

Anl. 1 ZBMV

ZBMV - Zahlungsbetrugsmeldeverordnung

⌚ Berücksichtigter Stand der Gesetzgebung:

Posten

Zahlungsvorgänge

Betrügerische Zahlungsvorgänge

1

Überweisungen

1.1

davon durch Zahlungsauslösedienstleister ausgelöst

1.2

davon nicht elektronisch ausgelöst

1.3

davon elektronisch ausgelöst

1.3.1

davon über Fernzahlungswege ausgelöst

1.3.1.1

davon durch starke Kundenauthentifizierung authentifiziert

davon betrügerische Überweisungen nach Betrugsarten:

1.3.1.1.1

Erteilung eines Zahlungsauftrags durch den Betrüger

xxx

1.3.1.1.2

Änderung eines Zahlungsauftrags durch den Betrüger

xxx

1.3.1.1.3

Manipulation des Zahlers durch den Betrüger zur Ausstellung eines Zahlungsauftrags

xxx

1.3.1.2

davon durch nicht starke Kundenauthentifizierung authentifiziert

davon betrügerische Überweisungen nach Betrugsarten:

1.3.1.2.1

Ausstellung eines Zahlungsauftrags durch den Betrüger

xxx

1.3.1.2.2

Änderung eines Zahlungsauftrags durch den Betrüger

xxx

1.3.1.2.3

Manipulation des Zahlers durch den Betrüger zur Ausstellung eines Zahlungsauftrags

xxx

davon aufgeschlüsselt nach Gründen für die Authentifizierung durch nicht starke Kundenauthentifizierung:

1.3.1.2.4

Kleinbetragszahlungen (Art. 16 RTS2)

1.3.1.2.5

Überweisungen zwischen Konten, die von derselben natürlichen oder juristischen Person gehalten werden (Art. 15 RTS)

1.3.1.2.6

Vertrauenswürdige Empfänger (Art. 13 RTS)

1.3.1.2.7

Wiederkehrende Zahlungsvorgänge (Art. 14 RTS)

1.3.1.2.8

Von Unternehmen genutzte sichere Zahlungsprozesse und -protokolle (Art. 17 RTS)

1.3.1.2.9

Transaktionsrisikoanalyse (Art. 18 RTS)

1.3.2

davon über Zahlungsweg ohne Fernzugang ausgelöst

1.3.2.1

davon durch starke Kundenauthentifizierung authentifiziert

davon betrügerische Überweisungen nach Betrugsarten:

1.3.2.1.1

Ausstellung eines Zahlungsauftrags durch den Betrüger

xxx

1.3.2.1.2

Änderung eines Zahlungsauftrags durch den Betrüger

xxx

1.3.2.1.3

Manipulation des Zahlers durch den Betrüger zur Ausstellung eines Zahlungsauftrags

xxx

1.3.2.2

davon durch nicht starke Kundenauthentifizierung authentifiziert

davon betrügerische Überweisungen nach Betrugsarten:

1.3.2.2.1

Ausstellung eines Zahlungsauftrags durch den Betrüger

xxx

1.3.2.2.2

Änderung eines Zahlungsauftrags durch den Betrüger

xxx

1.3.2.2.3

Manipulation des Zahlers durch den Betrüger zur Ausstellung eines Zahlungsauftrags

xxx

davon aufgeschlüsselt nach Gründen für die nicht starke Kundenauthentifizierung:

1.3.2.2.4

Überweisungen zwischen Konten, die von derselben natürlichen oder juristischen Person gehalten werden (Art. 15 RTS)

1.3.2.2.5

Vertrauenswürdiger Empfänger (Art. 13 RTS)

1.3.2.2.6

Wiederkehrende Zahlungsvorgänge (Art. 14 RTS)

1.3.2.2.7

Kontaktlose Zahlungen an der Verkaufsstelle (Art. 11 RTS)

1.3.2.2.8

Unbeaufsichtigte Terminals für Nutzungsentgelte und Parkgebühren (Art. 12 RTS)

Verluste aufgrund von Betrug je Gesamtverlust
Haftungsträger:

Der meldende Zahlungsdienstleister

Der Zahlungsdienstinutzer (Zahler)

Sonstige

Validierung

$1.2 + 1.3 = 1$; 1.1 entspricht nicht 1, sondern ist eine Teilmenge von 1

$1.3.1 + 1.3.2 = 1.3$

$1.3.1.1 + 1.3.1.2 = 1.3.1$

$1.3.2.1 + 1.3.2.2 = 1.3.2$

$1.3.1.1.1 + 1.3.1.1.2 + 1.3.1.1.3 =$ Summe der betrügerischen Zahlungsvorgänge in 1.3.1.1; $1.3.1.2.1 + 1.3.1.2.2 + 1.3.1.2.3 =$ Summe der betrügerischen Zahlungsvorgänge in 1.3.1.2; $1.3.2.1.1 + 1.3.2.1.2 + 1.3.2.1.3 =$ Summe der betrügerischen Zahlungsvorgänge in 1.3.2.1; $1.3.2.2.1 + 1.3.2.2.2 + 1.3.2.2.3 =$ Summe der betrügerischen Zahlungsvorgänge in 1.3.2.2

$1.3.1.2.4 + 1.3.1.2.5 + 1.3.1.2.6 + 1.3.1.2.7 + 1.3.1.2.8 + 1.3.1.2.9 = 1.3.1.2$

$1.3.2.2.4 + 1.3.2.2.5 + 1.3.2.2.6 + 1.3.2.2.7 + 1.3.2.2.8 = 1.3.2.2$

B. Datenaufschlüsselung für Lastschriften

Posten	Zahlungsvorgänge	Betrügerische Zahlungsvorgänge
2	Lastschriften	
2.1	davon über elektronisches Mandat erteilte Zustimmung	

davon betrügerische Lastschriften nach Betrugsart:

2.1.1.1 Nicht autorisierte xxx
Zahlungsvorgänge

2.1.1.2 Manipulation des xxx
Zahlers durch den
Betrüger zum
Erhalt der
Zustimmung zu
einer Lastschrift

2.2 davon in einer xxx
anderen Form als
einem
elektronischen
Mandat erteilte
Zustimmung

davon betrügerische Lastschriften nach Betrugsart:

2.2.1.1 Nicht autorisierte xxx
Zahlungsvorgänge

2.2.1.2 Manipulation des xxx
Zahlers durch den
Betrüger zum
Erhalt der
Zustimmung zu
einer Lastschrift

Verluste aufgrund von Betrug je Gesamtverlust
Haftungsträger:

Der meldende Zahlungsdienstleister

Der Zahlungsdienstinutzer (Zahler)

Sonstige

Validierung

2.1 + 2.2 = 2

2.1.1.1 + 2.1.1.2 = Wert von betrügerischem Zahlungsvorgang von 2.1

2.2.1.1 + 2.2.1.2 = Wert von betrügerischem Zahlungsvorgang von 2.2

C. Datenaufschlüsselung für kartengebundene Zahlungsvorgänge, welche durch den ausstellenden
Zahlungsdienstleister zu melden sind

	Posten	Zahlungsvorgänge	Betrügerische Zahlungsvorgänge
3	Kartenzahlungen (über Karten nur mit E-Geldfunktion)		
3.1	davon nicht elektronisch ausgelöst		
3.2	davon elektronisch ausgelöst		
3.2.1	davon über Fernzahlungswege ausgelöst		
	davon nach Kartenfunktion aufgeschlüsselt		
3.2.1.1.1	Zahlungen mit Karten mit Debitfunktion		
3.2.1.1.2	Zahlungen mit Karten mit einer Kredit- oder einer „verzögerten“ Debitfunktion		

3.2.1.2 davon durch starke
Kundenauthentifizierung
authentifiziert

davon betrügerische Kartenzahlungen nach Betrugsarten:

3.2.1.2.1 Ausstellung eines xxx
Zahlungsauftrags durch einen
Betrüger

3.2.1.2.1.1 Verlorene oder gestohlene Karte xxx

3.2.1.2.1.2 Karte nicht erhalten xxx

3.2.1.2.1.3 Gefälschte Karte xxx

3.2.1.2.1.4 Diebstahl von Kartendaten xxx

3.2.1.2.1.5 Sonstiges xxx

3.2.1.2.2 Änderung eines Zahlungsauftrags xxx
durch den Betrüger

3.2.1.2.3 Manipulation des Zahlers zur xxx
Erteilung einer Kartenzahlung

3.2.1.3 davon durch nicht starke
Kundenauthentifizierung
authentifiziert

davon betrügerische Kartenzahlungen nach Betrugsarten:

3.2.1.3.1 Ausstellung eines xxx
Zahlungsauftrags durch einen
Betrüger

3.2.1.3.1.1 Verlorene oder gestohlene Karte xxx

3.2.1.3.1.2 Karte nicht erhalten xxx

3.2.1.3.1.3 Gefälschte Karte xxx

3.2.1.3.1.4 Diebstahl von Kartendaten xxx

3.2.1.3.1.5 Sonstiges xxx

3.2.1.3.2 Änderung eines Zahlungsauftrags xxx
durch den Betrüger

3.2.1.3.3 Manipulation des Zahlers zur xxx
Leistung einer Kartenzahlung

davon aufgeschlüsselt nach Gründen für die nicht starke Kundenauthentifizierung

3.2.1.3.4 Geringer Wert (Art. 16 RTS)

3.2.1.3.5 Vertrauenswürdiger Begünstigter
(Art. 13 RTS)

3.2.1.3.6 Wiederkehrende
Zahlungsvorgänge (Art. 14 RTS)

3.2.1.3.7 Verwendung sicherer
Unternehmenszahlungsverfahren
oder -protokolle (Art. 17 RTS)

- 3.2.1.3.8 Vorgangsrisikoanalyse (Art. 18 RTS)
- 3.2.1.3.9 Vom Händler ausgelöste Zahlungsvorgänge
- 3.2.1.3.10 Sonstiges
- 3.2.2 davon über Zahlungsweg ohne Fernzugang ausgelöst

davon nach Kartenfunktion aufgeschlüsselt:

- 3.2.2.1.1 Zahlungen mit Karten mit Debitfunktion
- 3.2.2.1.2 Zahlungen mit Karten mit einer Kredit- oder einer „verzögerten“ Debitfunktion
- 3.2.2.2 davon durch starke Kundenauthentifizierung authentifiziert

davon betrügerische Kartenzahlungen nach Betrugsarten:

- 3.2.2.2.1 Ausstellung eines xxx Zahlungsauftrags durch einen Betrüger
- 3.2.2.2.1.1 Verlorene oder gestohlene Karte xxx
- 3.2.2.2.1.2 Karte nicht erhalten xxx
- 3.2.2.2.1.3 Gefälschte Karte xxx
- 3.2.2.2.1.4 Sonstiges xxx
- 3.2.2.2.2 Änderung eines Zahlungsauftrags xxx durch den Betrüger
- 3.2.2.2.3 Manipulation des Zahlers zur xxx Leistung einer Kartenzahlung
- 3.2.2.3 davon durch nicht starke Kundenauthentifizierung authentifiziert

davon betrügerische Kartenzahlungen nach Betrugsarten:

- 3.2.2.3.1 Ausstellung eines xxx Zahlungsauftrags durch einen Betrüger
- 3.2.2.3.1.1 Verlorene oder gestohlene Karte xxx
- 3.2.2.3.1.2 Karte nicht erhalten xxx
- 3.2.2.3.1.3 Gefälschte Karte xxx
- 3.2.2.3.1.4 Sonstiges xxx
- 3.2.2.3.2 Änderung eines Zahlungsauftrags xxx durch den Betrüger

3.2.2.3.3 Manipulation des Zahlers zur xxx
Leistung einer Kartenzahlung

davon aufgeschlüsselt nach Gründen für die nicht starke Kundenauthentifizierung:

3.2.2.3.4 Vertrauenswürdiger Begünstigter
(Art. 13 RTS)

3.2.2.3.5 Wiederkehrende
Zahlungsvorgänge (Art. 14 RTS)

3.2.2.3.6 Kontaktlose
Kleinbetragszahlungen (Art. 11
RTS)

3.2.2.3.7 Unbesetztes Terminal für
Beförderungs- und Parkgebühren
(Art. 12 RTS)

3.2.2.3.8 Sonstiges

Verluste aufgrund von Betrug je Gesamtverlust
Haftungsträger:

Der meldende Zahlungsdienstleister

Der Zahlungsdienstnutzer (Zahler)

Sonstige

Validierung

$3.1 + 3.2 = 3$

$3.2.1 + 3.2.2 = 3.2$

$3.2.1.1.1 + 3.2.1.1.2 = 3.2.1$; $3.2.2.1.1 + 3.2.2.1.2 = 3.2.2$

$3.2.1.2 + 3.2.1.3 = 3.2.1$; $3.2.2.2 + 3.2.2.3 = 3.2.2$

$3.2.1.2.1 + 3.2.1.2.2 + 3.2.1.2.3 =$ Summe der betrügerischen Zahlungsvorgänge 3.2.1.2; $3.2.1.3.1 + 3.2.1.3.2 + 3.2.1.3.3 =$ Summe der betrügerischen Zahlungsvorgänge 3.2.1.3; $3.2.2.2.1 + 3.2.2.2.2 + 3.2.2.2.3 =$ Summe der betrügerischen Zahlungsvorgänge 3.2.2.2; $3.2.2.3.1 + 3.2.2.3.2 + 3.2.2.3.3 = 3.2.2.3$

$3.2.1.2.1.1 + 3.2.1.2.1.2 + 3.2.1.2.1.3 + 3.2.1.2.1.4 + 3.2.1.2.1.5 =$ Summe der betrügerischen Zahlungsvorgänge 3.2.1.2.1; $3.2.1.3.1.1 + 3.2.1.3.1.2 + 3.2.1.3.1.3 + 3.2.1.3.1.4 + 3.2.1.3.1.5 =$ Summe der betrügerischen Zahlungsvorgänge 3.2.1.3.1; $3.2.2.2.1.1 + 3.2.2.2.1.2 + 3.2.2.2.1.3 + 3.2.2.2.1.4 =$ Summe der betrügerischen Zahlungsvorgänge 3.2.2.2.1; $3.2.2.3.1.1 + 3.2.2.3.1.2 + 3.2.2.3.1.3 + 3.2.2.3.1.4 = 3.2.2.3.1$

$3.2.1.3.4 + 3.2.1.3.5 + 3.2.1.3.6 + 3.2.1.3.7 + 3.2.1.3.8 = 3.2.1.3$; $3.2.2.3.4 + 3.2.2.3.5 + 3.2.2.3.6 + 3.2.2.3.7 = 3.2.2.3$

D. Datenaufschlüsselung für kartengebundene Zahlungsvorgänge, die vom annehmenden und abrechnenden Zahlungsdienstleister (mit einem Vertragsverhältnis mit dem Zahlungsdienstnutzer) zu melden sind

Posten	Zahlungsvorgänge	Betrügerische Zahlungsvorgänge
--------	------------------	-----------------------------------

4	Angenommene und abgerechnete Kartenzahlungen (über Karten nur mit E- Geldfunktion)	
---	--	--

4.1 davon nicht elektronisch
ausgelöst

4.2 davon elektronisch
ausgelöst

4.2.1 davon über einen Kanal
mit Fernzugang
angenommen und
abgerechnet

davon nach Kartenfunktion aufgeschlüsselt:

4.2.1.1.1 Zahlungen mit Karten
mit Debitfunktion

4.2.1.1.2 Zahlungen mit Karten
mit einer Kredit- oder
einer „verzögerten“
Debitfunktion

4.2.1.2 davon durch starke
Kundenauthentifizierung
authentifiziert

davon betrügerische Kartenzahlungen nach Betrugsarten:

4.2.1.2.1 Ausstellung eines xxx
Zahlungsauftrags durch
einen Betrüger

4.2.1.2.1.1 Verlorene oder xxx
gestohlene Karte

4.2.1.2.1.2 Karte nicht erhalten xxx

4.2.1.2.1.3 Gefälschte Karte xxx

4.2.1.2.1.4 Diebstahl von xxx
Kartendaten

4.2.1.2.1.5 Sonstiges xxx

4.2.1.2.2 Änderung eines xxx
Zahlungsauftrags durch
den Betrüger

4.2.1.2.3 Manipulation des xxx
Zahlers zur Leistung
einer Kartenzahlung

4.2.1.3 davon durch nicht starke
Kundenauthentifizierung
authentifiziert

davon betrügerische Kartenzahlungen nach Betrugsarten:

4.2.1.3.1 Ausstellung eines xxx
Zahlungsauftrags durch
einen Betrüger

4.2.1.3.1.1 Verlorene oder xxx
gestohlene Karte

4.2.1.3.1.2 Karte nicht erhalten xxx

4.2.1.3.1.3 Gefälschte Karte xxx

4.2.1.3.1.4 Diebstahl von xxx
Kartendaten

4.2.1.3.1.5 Sonstiges xxx

4.2.1.3.2 Änderung eines xxx
Zahlungsauftrags durch
den Betrüger

4.2.1.3.3 Manipulation des xxx
Zahlers zur Leistung
einer Kartenzahlung

davon aufgeschlüsselt nach Gründen für die nicht starke
Kundenauthentifizierung:

4.2.1.3.4 Geringer Wert (Art. 16
RTS)

4.2.1.3.5 Wiederkehrender
Zahlungsvorgang (Art. 14
RTS)

4.2.1.3.6 Vorgangsrisikoanalyse
(Art. 18 RTS)

4.2.1.3.7 Vom Händler ausgelöste
Zahlungsvorgänge

4.2.1.3.8 Sonstiges

4.2.2 davon über einen Kanal
ohne Fernzugang
erworben

davon nach Kartenfunktion aufgeschlüsselt:

4.2.2.1.1 Zahlungen mit Karten
mit Debitfunktion

4.2.2.1.2 Zahlungen mit Karten
mit einer Kredit- oder
einer „verzögerten“
Debitfunktion

4.2.2.2 davon durch eine starke
Kundenauthentifizierung
authentifiziert

davon betrügerische Kartenzahlungen nach Betrugsarten:

4.2.2.2.1 Ausstellung eines xxx
Zahlungsauftrags durch
einen Betrüger

4.2.2.2.1.1 Verlorene oder xxx
gestohlene Karte

4.2.2.2.1.2 Karte nicht erhalten xxx

4.2.2.2.1.3 Gefälschte Karte xxx

4.2.2.2.1.4 Sonstiges xxx

4.2.2.2.2 Änderung eines xxx
Zahlungsauftrags durch
den Betrüger

4.2.2.2.3 Manipulation des xxx
Zahlers zur Leistung
einer Kartenzahlung

4.2.2.3 davon durch nicht starke
Kundenauthentifizierung
authentifiziert

davon betrügerische Kartenzahlungen nach Betrugsarten:

4.2.2.3.1 Ausstellung eines xxx
Zahlungsauftrags durch
einen Betrüger

4.2.2.3.1.1 Verlorene oder xxx
gestohlene Karte

4.2.2.3.1.2 Karte nicht erhalten xxx

4.2.2.3.1.3 Gefälschte Karte xxx

4.2.2.3.1.4 Sonstiges xxx

4.2.2.3.2 Änderung eines xxx
Zahlungsauftrags durch
den Betrüger

4.2.2.3.3 Manipulation des xxx
Zahlers zur Leistung
einer Kartenzahlung

davon aufgeschlüsselt nach Gründen für die nicht starke
Kundenauthentifizierung:

4.2.2.3.4 Wiederkehrende
Zahlungsvorgänge
(Art. 14 RTS)

4.2.2.3.5 Kontaktlose
Kleinbetragszahlungen
(Art. 11 RTS)

4.2.2.3.6 Unbesetztes Terminal
für Beförderungs- und
Parkgebühren (Art. 12
RTS)

4.2.2.3.7 Sonstiges

Verluste aufgrund von Betrug je Gesamtverlust
Haftungsträger:

Der meldende Zahlungsdienstleister

Der Zahlungsdienstnutzer (Zahler)

Sonstige

Validierung

4.1 + 4.2 = 4

4.2.1 + 4.2.2 = 4.2

4.2.1.1.1 + 4.2.1.1.2 = 4.2.1; 4.2.2.1.1 + 4.2.2.1.2 = 4.2.2

4.2.1.2 + 4.2.1.3 = 4.2.1; 4.2.2.2 + 4.2.2.3 = 4.2.2

4.2.1.2.1 + 4.2.1.2.2 + 4.2.1.2.3 = Zahl der in betrügerischer Absicht gemeldeten Zahlungsvorgänge 4.2.1.2; 4.2.1.3.1 + 4.2.1.3.2 + 4.2.1.3.3 = Zahl der in betrügerischer Absicht gemeldeten Zahlungsvorgänge 4.2.1.3; 4.2.2.2.1 + 4.2.2.2.2 + 4.2.2.2.3 = Zahl der in betrügerischer Absicht gemeldeten Zahlungsvorgänge 4.2.2.2; 4.2.2.3.1 + 4.2.2.3.2 + 4.2.2.3.3 = 4.2.2.3

4.2.1.2.1.1 + 4.2.1.2.1.2 + 4.2.1.2.1.3 + 4.2.1.2.1.4 + 4.2.1.2.1.5 = Zahl der in betrügerischer Absicht gemeldeten Zahlungsvorgänge 4.2.1.2.1; 4.2.1.3.1.1 + 4.2.1.3.1.2 + 4.2.1.3.1.3 + 4.2.1.3.1.4 + 4.2.1.3.1.5 = Zahl der in betrügerischer Absicht gemeldeten Zahlungsvorgänge 4.2.1.3.1; 4.2.2.2.1.1 + 4.2.2.2.1.2 + 4.2.2.2.1.3 + 4.2.2.2.1.4 = Zahl der in betrügerischer Absicht gemeldeten Zahlungsvorgänge 4.2.2.2.1; 4.2.2.3.1.1 + 4.2.2.3.1.2 + 4.2.2.3.1.3 + 4.2.2.3.1.4 = 4.2.2.3.1

4.2.1.3.4 + 4.2.1.3.5 + 4.2.1.3.6 = 4.2.1.3; 4.2.2.3.4 + 4.2.2.3.5 + 4.2.2.3.6 = 4.2.2.3

E. Datenaufschlüsselung der Barabhebungen mit Karten, die vom Karten ausstellenden Zahlungsdienstleister zu melden sind

Posten	Zahlungsvorgänge	Betrügerische Zahlungsvorgänge
--------	------------------	-----------------------------------

5 Barabhebungen

davon nach Kartenfunktion aufgeschlüsselt:

5.1 davon
Barabhebungen
mit Karten mit
Debitfunktion

5.2 davon
Barabhebungen
mit Karten mit
einer Kredit- oder
einer „verzögerten“
Debitfunktion

davon betrügerische Barabhebungen nach Betrugsarten:

5.2.1 Erteilung eines xxx
Zahlungsauftrags
(Barabhebung)
durch den Betrüger

5.2.1.1 Verlorene oder xxx
gestohlene Karte

5.2.1.2 Karte nicht erhalten xxx

5.2.1.3 Gefälschte Karte xxx

5.2.1.4 Sonstiges xxx

5.2.2 Manipulation des xxx
Zahlers zur
Vornahme einer
Barabhebung

Verluste aufgrund von Betrug je Gesamtverlust
Haftungsträger:

Der meldende Zahlungsdienstleister

Der Zahlungsdienstnutzer (Zahler)

Sonstige

Validierung

5.1 + 5.2 = 5

5.2.1 + 5.2.2 = 5

5.2.1.1 + 5.2.1.2 + 5.2.1.3 + 5.2.1.4 = 5.2.1

F. Datenaufschlüsselung für E-Geld-Zahlungsvorgänge

Posten	Zahlungsvorgänge	Betrügerische Zahlungsvorgänge
--------	------------------	-----------------------------------

6 E-Geld-Zahlungsvorgänge

6.1 davon als Fernzahlungsvorgang
ausgelöst

6.1.1 davon durch starke
Kundenauthentifizierung
authentifiziert

davon betrügerische E-Geld-Zahlungsvorgänge nach Betrugsarten:

6.1.1.1 Ausstellung eines xxx
Zahlungsauftrags durch den
Betrüger

6.1.1.2 Änderung eines Zahlungsauftrags xxx
durch den Betrüger

6.1.1.3 Manipulation des Zahlers durch xxx
den Betrüger zur Ausstellung
eines Zahlungsauftrags

6.1.2 davon durch nicht starke
Kundenauthentifizierung
authentifiziert

davon betrügerische E-Geld-Zahlungsvorgänge nach Betrugsarten:

6.1.2.1 Ausstellung eines xxx
Zahlungsauftrags durch den
Betrüger

6.1.2.2 Änderung eines Zahlungsauftrags xxx
durch den Betrüger

6.1.2.3 Manipulation des Zahlers durch xxx
den Betrüger zur Ausstellung
eines Zahlungsauftrags

davon aufgeschlüsselt nach Gründen für die nicht starke Kundenauthentifizierung:

6.1.2.4 Geringer Wert (Art. 16 RTS)

6.1.2.5 Vertrauenswürdiger Begünstigter
(Art. 13 RTS)

6.1.2.6 Wiederkehrende
Zahlungsvorgänge (Art. 14 RTS)

6.1.2.7 Zahlung an sich selbst (Art. 15
RTS)

6.1.2.8 Verwendung sicherer
Unternehmenszahlungsverfahren
oder -protokolle (Art. 17 RTS)

6.1.2.9 Vorgangsrisikoanalyse (Art. 18
RTS)

6.1.2.10 Vom Händler ausgelöste
Zahlungsvorgänge

6.1.2.11 Sonstiges

6.2 davon ohne Fernzugang
ausgelöst

6.2.1 davon durch starke
Kundenauthentifizierung
authentifiziert

davon betrügerische E-Geld-Zahlungsvorgänge nach Betrugsarten:

6.2.1.1 Ausstellung eines xxx
Zahlungsauftrags durch den
Betrüger

6.2.1.2 Änderung eines Zahlungsauftrags xxx
durch den Betrüger

6.2.1.3 Manipulation des Zahlers durch xxx
den Betrüger zur Ausstellung
eines Zahlungsauftrags

6.2.2 davon durch nicht starke
Kundenauthentifizierung
authentifiziert

davon betrügerische E-Geld-Zahlungsvorgänge nach Betrugsarten:

6.2.2.1 Ausstellung eines xxx
Zahlungsauftrags durch den
Betrüger

6.2.2.2 Änderung eines Zahlungsauftrags xxx
durch den Betrüger

6.2.2.3 Manipulation des Zahlers durch xxx
den Betrüger zur Ausstellung
eines Zahlungsauftrags

davon aufgeschlüsselt nach Gründen für die nicht starke Kundenauthentifizierung:

6.2.2.4 Vertrauenswürdiger Begünstigter
(Art. 13 RTS)

6.2.2.5 Wiederkehrender
Zahlungsvorgang (Art. 14 RTS)

6.2.2.6 Kontaktlose
Kleinbetragszahlungen (Art. 11
RTS)

6.2.2.7 Unbesetztes Terminal für
Beförderungs- und Parkgebühren
(Art. 12 RTS)

6.2.2.8 Sonstiges

Verluste aufgrund von Betrug je Gesamtverlust
Haftungsträger:

Der meldende Zahlungsdienstleister

Der Zahlungsdienstinutzer (Zahler)

Sonstige

Validierung

$6.1 + 6.2 = 6$

$6.1.1 + 6.1.2 = 6.1$; $6.2.1 + 6.2.2 = 6.2$

$6.1.1.1 + 6.1.1.2 + 6.1.1.3 = \text{Zahl der in betrügerischer Absicht gemeldeten Zahlungsvorgänge 6.1.1}$; $6.1.2.1 + 6.1.2.2 + 6.1.2.3 = \text{Zahl der in betrügerischer Absicht gemeldeten Zahlungsvorgänge 6.1.2}$; $6.2.1.1 + 6.2.1.2 + 6.2.1.3 = \text{Zahl der in betrügerischer Absicht gemeldeten Zahlungsvorgänge 6.2.1}$; $6.2.2.1 + 6.2.2.2 + 6.2.2.3 = 6.2.2$

$6.1.2.4 + 6.1.2.5 + 6.1.2.6 + 6.1.2.7 + 6.1.2.8 + 6.1.2.9 = 6.1.2$; $6.2.2.4 + 6.2.2.5 + 6.2.2.6 + 6.2.2.7 = 6.2.2$

G. Datenaufschlüsselung für Finanztransferzahlungsvorgänge

Posten	Zahlungsvorgänge	Betrügerische Zahlungsvorgänge
--------	------------------	-----------------------------------

7 Finanztransfers

H. Datenaufschlüsselung für Zahlungsvorgänge, die von Zahlungsauslösedienstleistern ausgelöst wurden

Posten	Zahlungsvorgänge	Betrügerische Zahlungsvorgänge
--------	------------------	-----------------------------------

8 Zahlungsvorgänge, die von Zahlungsauslösedienstleistern ausgelöst wurden

8.1 davon über Fernzahlungswege ausgelöst

8.1.1 davon durch starke Kundenauthentifizierung authentifiziert

8.1.2 davon durch nicht starke Kundenauthentifizierung authentifiziert

8.2 davon über Zahlungsweg ohne Fernzugang ausgelöst

8.2.1 davon durch starke Kundenauthentifizierung authentifiziert

8.2.2 davon durch nicht starke Kundenauthentifizierung authentifiziert

davon nach Zahlungsinstrument aufgeschlüsselt:

8.3.1 Überweisungen

8.3.2 Sonstiges

Validierung

$8.1 + 8.2 = 8$

$8.3.1 + 8.3.2 = 8$

$8.1.1 + 8.1.2 = 8.1$

$8.2.1 + 8.2.2 = 8.2$

1 Für die Befüllung der Anlage ist in den jeweiligen Meldefeldern die Anzahl der Vorgänge im Meldezeitraum anzugeben. Sofern in der Anlage nicht anders angegeben, sind Beträge in Eurocent und Prozentsätze auf die zweite Kommastelle genau anzugeben. Dabei sind nachfolgende Stellen von eins bis vier abzurunden, von fünf bis neun aufzurunden.

2 Delegierte Verordnung (EU) 2018/389 zur Ergänzung der Richtlinie (EU) 2015/2366 durch technische Regulierungsstandards für eine starke Kundenauthentifizierung und für sichere offene Standards für die Kommunikation, ABl. Nr. L 69 vom 13.03.2018 S. 23.

In Kraft seit 14.06.2022 bis 31.12.9999

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at